

Anmeldeformular

Biodiversität fördern in Haus- und Kleingärten

Name:

Vorname:

Institution:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel/Fax:

Ich nehme mit _ weiteren Person(en) teil:

Name/Vorname:

E-Mail:

Datum und Unterschrift

Veranstaltungsreihe

Biodiversität fördern in Haus- und Kleingärten

Initiierung und Etablierung regionaler Bildungsnetzwerke

Nachhaltig bewirtschaftete Gärten bieten wertvolle Lebensräume für zahlreiche Pflanzen und Tiere und tragen so zur Artenvielfalt schutzbedürftiger Wildpflanzen und Tiere bei.

Die Fläche der Privatgärten von ca. 2,5 Mio. Freizeitgärtner*Innen in Baden-Württemberg kann auf 100.000 ha geschätzt werden und übersteigt damit die der Naturschutzgebiete. Somit besteht in diesen Gärten ein hohes Potential für verschiedenste Biotoptypen. Die Veranstaltungsreihe „Biodiversität fördern in Haus- und Kleingärten“ will die Etablierung von diversen Lebensräumen für Insekten und Kleintiere sowie deren Vernetzung flächenwirksam fördern, um ökologische Konnektivität zu ermöglichen.

Ein weiterer Effekt ist das Erkennen und die Steigerung der Akzeptanz von wertvollen Wildkräutern und insektenfreundlichen Pflanzen bei den Freizeit- und Kleingärtner*Innen.

Ziel der sowohl als Online- als auch als Präsenz-Veranstaltungen durchgeführten Schulungsmaßnahmen ist, ökologische Zusammenhänge gärtnerischen Handelns verständlich zu machen, um Freizeitgärtner*Innen zu befähigen, in den von ihnen bewirtschafteten Gartenflächen Lebensräume und Artenvielfalt zu erkennen, zu erhalten, zu schaffen und zu schützen.

Schulungsseminare, teilweise als Web-Seminar, werden in loser Reihenfolge angeboten. Damit soll erreicht werden, dass mit nachhaltigem Freizeitgärtnern ein neues Verständnis der Gartengestaltung ortsüblich und zu einem Bestandteil der Gartenkultur in Baden-Württemberg wird. Durch theoretische und praktische Wissensvermittlung werden ökologische Zusammenhänge bewusst gemacht und Impulse zum umweltgerechten und nachhaltigen Handeln im Garten gegeben, um so beispielsweise gefährdete Wildkräuter und deren Pflanzengesellschaften zu erkennen und zu schützen sowie den Einsatz Torf zu reduzieren oder gar gänzlich darauf zu verzichten.

Um diese Zusammenhänge sinnvoll umzusetzen, werden Handlungsabläufe mit den Freizeitgärtnern vor Ort trainiert. Das Bildungsprogramm umfasst mediale Angebote mit verbraucherfreundlich formuliertem Fachwissen. Da die Adressat*Innen sehr heterogen sind, sollen unterschiedliche Medien (konventionelle und digitale) zur Wissensvermittlung und –verbreitung genutzt werden.

Die Schulungsreihe richtet sich an interessierte Freizeitgärtner*innen, die Know-how für ihren eigenen Garten erwerben wollen und interessiert sind an Vernetzung mit weiteren Gleichgesinnten.

www.garten-lebensraum.de

Veranstaltungsreihe

Biodiversität fördern in Haus- und Kleingärten

Initiierung und Etablierung regionaler Bildungsnetzwerke



Seminar-Termine:

08. Juni 2021 - Web-Seminar

10. Juni 2021 - Web-Seminar

21. Juli 2021 - Stuttgart, Ökostation - Präsenz

23. September 2021 - Freiburg, Ökostation - Präsenz

Stand: 12.5.21	WEB-SEMINARE am 08. und 10. Juni		Mittwoch, 21.07.2021 Stuttgart, Ökostation (Präsenz)			max. 15 TN	Donnerstag, 23.09.2021 Freiburg, Ökostation (Präsenz)			max. 16 TN
Uhrzeit	Vorträge	Referent*in	09:00		ANKOMMEN		09:00		ANKOMMEN	
09:00 - 10:00	Klimawandel und Auswirkungen auf den Garten	Sven Görlitz, Gartenberater Verband Wohneigentum	09:45	15	Begrüßung Gartenakademie und Ökostation Stuttgart		09:45	15	Begrüßung Gartenakademie und Ökostation Freiburg	
	PAUSE				Vorträge	Referent*in			Vorträge	Referent*in
10:10 - 11:10	Miteinander von Tieren und Pflanzen in einem naturnahen Garten	Valentin Kleinpeter Ökogarten Heidelberg	10:00	45	"Weniger ist mehr – aber nicht im Garten!" – Wie Schotter und Neophyten in Zukunft durch eine Vielfalt an heimischen Arten ersetzt werden sollten	Nadine Herbrand RPS	10:00	45	Artenschwund und Artenschutz (Impulsvortrag)	Ulrike Hecht
	PAUSE		10:45	15	PAUSE		10:00	45	PAUSE	
11:20 - 12:20	Saatgut für Wildpflanzen	M.A. Sabrina Frieß PH Karlsruhe	11:00	45	Überwinterungsmöglichkeiten im Naturgarten für allerlei Wildtiere	Hannah Weniger RPT	10:45	15	PAUSE	
			11:45	45	Bienen und Blüten	Hannah Weniger	11:00	45	Naturnahes und nachhaltiges Gärtnern (Impulsvortrag)	Robert Schönfeld
12:30	MITTAG		12:30	60	MITTAG		11:45	45	Blüten und Blütenbesucher im Garten (Teil 1)	Ulrike Hecht, Robert Schönfeld
	Workshops					Birgit Haas, VHS Ökostation				
13:00 - 14:00	Lasst uns pflanzen! Aber was und wie?	Eva Hofmann, Gartenakademie Rheinland-Pfalz	13:30	45	Workshop noch in Planung					
	PAUSE		14:15	45	Gärtnern im Einklang mit der Natur - Exkursion zu Gärten vor Ort	Nadine Herbrand und Hannah Weniger				
14:10 - 15:00	Gesunder Gartenboden mit Kompost, Gründüngung und Mulchen	Sven Görlitz	15:00	75	Wildsträucher/pflanzen und ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten – evtl. inkl. Verkostung	Nadine Herbrand	12:30	60	MITTAG	
15:00	Schlussrunde mit allgemeinen Fragen		16:15	15	Feedbackrunde		13:30	45	Blüten und Blütenbesucher im Garten (Teil 2)	Ulrike Hecht, Robert Schönfeld
15:30	VERABSCHIEDUNG		16:30		VERABSCHIEDUNG					
Anmeldung	Gartenakademie BW (GA BW)									
Tel. / Fax	06221 7484-810 Fax: -811									
E-Mail	bw@gartenakademie.info									
Websites	www.garten-lebensraum.de www.gartenakademie.info									
Gebühr	40,00 €									
Bankverbindung	Sparkasse Heidelberg - IBAN: DE 3667 2500 2000 0900 9400 - BIC: SOLADES1HDB									
			14:15	45			14:15	45	Konkrete Umgestaltungsmaßnahmen (Teil 1) z.B. Anlegen einer Wildblumenwiese; praktische Tipps, Impulse zum Loslegen	Ulrike Hecht, Robert Schönfeld
			15:00	15			15:00	15	PAUSE	
			15:15	60			15:15	60	Konkrete Umgestaltungsmaßnahmen, praktische Tipps, Impulse zum Loslegen (Teil 2)	Ulrike Hecht, Robert Schönfeld
			16:15	15			16:15	15	Feedbackrunde	
			16:30				16:30		VERABSCHIEDUNG	